



## Pressemitteilung

Lead-Print bietet neuartiges Interface für die Anbindung von Online-Druckereien

# Fulfillment-Schnittstelle von Lead-Print schafft Flexibilität bei der Wahl des Druckdienstleisters

Willich, 13. Februar 2017 +++ Lead-Print, eine auf Kunden individuell ausgerichtete und bedarfsgerechte Web-to-Print-Lösung ([www.lead-print.com](http://www.lead-print.com)), ermöglicht in Verbindung mit der neuen und einmaligen Fulfillment-Schnittstelle für Online-Druckereien vollkommene Flexibilität in der Wahl des Druckdienstleisters – ob Flyeralarm, print24, Vistaprint oder eine Druckerei direkt vor Ort. Da das neue Add-on in die Web-to-Print-Lösung von Lead-Print integriert werden kann, steht Unternehmen ein ganzheitliches System für Druckaufträge bereit. Welches Produkt – von Visitenkarten über Flyer und Textilien bis hin zu Werbeartikeln wie Tassen – bei welchem Anbieter gedruckt werden soll, legt das Unternehmen zuerst in einem CI-konformen, geschlossenen B2B-Druckportal fest. Daraufhin ordnet das System bei Bestellvorgängen die verschiedenen Druckprodukte über die elektronische Schnittstelle automatisch dem entsprechenden Anbieter zu. Die Fulfillment-Schnittstelle lässt sich auch als Plug-in mit allen möglichen ERP-Systemen wie SAP und Ariba sowie mit allen Open Source-Shop-Systemen wie zum Beispiel Magento integrieren.

Der Bestellprozess von Druckartikeln erfolgt komplett automatisiert

Für Anwender liegen in einem Kundenbestell-Portal Druckvorlagen für sämtliche, personalisierbare Druckartikel vor. Mitarbeiter wählen das benötigte Template gezielt aus und legen es in den Warenkorb. Sobald der Mitarbeiter den Bestellvorgang abgeschlossen hat, übermittelt das System die angeforderten Druckartikel über die Fulfillment-Schnittstelle automatisch an den richtigen, vorab festgelegten Druckdienstleister – Mitarbeiter müssen keine manuellen Tätigkeiten mehr ausführen. Außerdem ist eine Standardisierung der Produkte gesichert, da sie stets die gleiche Qualität aufweisen. Die Automatisierungen sorgen darüber hinaus für schlankere

Prozesse und signifikante Kosten- und Zeitersparnisse. „Durch die Fulfillment-Schnittstelle können die Nutzer schon jetzt auf rund 50 Prozent aller Druckereien Deutschlands zugreifen“, sagt André Hausmann, Geschäftsführer von Be.Beyond. „Außerdem erweitern wir das Angebot, indem wir kontinuierlich neue Online-Druckereien anbinden.“

#### Über Lead-Print

Lead-Print ist eine auf Kunden individuell ausgerichtete und bedarfsgerechte Web-to-Print-Lösung des Unternehmens Be.Beyond, mit der vor allem der gesamte Beschaffungsprozess von Printmedien und Werbemitteln standardisiert und optimiert wird. Hochqualifizierte und speziell geschulte Teams kümmern sich um die Abwicklung der umfassenden Dienstleistungen rund um Lead-Print. Dazu zählen das schnelle Einrichten individueller Kundenportale, Consulting-Leistungen, SAP-Integration, das Durchführen von Schulungen und Anwender-Support. Seit mehr als 15 Jahren wird Lead-Print erfolgreich in Industrieunternehmen und Konzernen eingesetzt. Über 2.200 betreute Web-to-Print-Marketingportale wurden bereits mit der Lösung realisiert. Zu den Referenzkunden von Lead-Print gehören unter anderem Carl Zeiss Sports Optics, DAA Hamburg, Hochtief, Macromedia, Payback, Tee Gschwendner, Town & Country Haus, TÜV Rheinland und die Zurich Gruppe Deutschland.

#### Kontakt:

Be.Beyond GmbH & Co KG  
Gopal Nath  
Hanns-Martin-Schleyer-Str. 35  
47877 Willich  
Deutschland  
Tel: +49(0) 2154-48-09-24  
E-Mail: [presse@lead-print.com](mailto:presse@lead-print.com)  
Internet: [www.lead-print.com](http://www.lead-print.com)

Möller Horcher Public Relations GmbH  
Julia Schreiber  
Heubnerstr. 1  
09599 Freiberg  
Deutschland  
Tel. +49 (0)3731-2070-915  
E-Mail: [julia.schreiber@moeller-horcher.de](mailto:julia.schreiber@moeller-horcher.de)  
Internet: [www.moeller-horcher.de](http://www.moeller-horcher.de)